



121. Geschäftsbericht

über das Betriebsjahr 2023

Einladung und Traktandenliste
für die Generalversammlung
vom 11. Oktober 2024

Versammlungsort

Mehrzweckhalle
4418 Reigoldswil

Inhaltsverzeichnis

1	Einladung zur 121. ordentlichen Generalversammlung 2024
2	Protokoll der 120. Generalversammlung vom 28.09.2023
3	Protokoll der 120. Generalversammlung vom 28.09.2023
4	Protokoll der 120. Generalversammlung vom 28.09.2023
5	Protokoll der 120. Generalversammlung vom 28.09.2023
6	Warum sind die Energiepreise so stark gestiegen?
7	Warum sind die Energiepreise so stark gestiegen?
8	Stromankauf und Eigenproduktion 2023
9	Technischer Bericht 2023
10	Bericht der Revisionsstelle
11	Bilanz per 31. Dezember 2023
12	Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023
13	Anhang der Jahresrechnung
14	Anhang der Jahresrechnung
15	Anhang der Jahresrechnung
16	E-Rechnung - eBill
17	E-Rechnung - eBill
18	Notizen
19	Notizen

Elektra Reigoldswil
Oberbiel 40
4418 Reigoldswil

Telefon 061 941 14 30
Telefax 061 941 14 31

Internetseite
E-Mail

www.elektra-reigoldswil.ch
elektra@reigoldswil.ch

Einladung zur 121. ordentlichen Generalversammlung

Datum Freitag, 11. Oktober 2023
Zeit 19.00 Uhr
Ort Mehrzweckhalle
4418 Reigoldswil

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

1. Protokoll der Generalversammlung vom 28. September 2023

Der Verwaltungsrat beantragt, das Protokoll zu genehmigen.

2. Jahresbericht und Jahresrechnung 2023, Bericht der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn von CHF 2'656.96 wie folgt zu verwenden:

Einlage in den Reservefonds	CHF	300.00
Einlage in den Erneuerungsfonds	CHF	1'100.00
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	<u>1'256.96</u>
Total	CHF	<u>2'566.96</u>

4. Entlastung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

5. Wahlen

5.1. Verwaltungsrat

Urs Dettwiler hat seine Demission eingereicht. Die restlichen Mitglieder stellen sich für eine weitere Periode von 4 Jahren zur Verfügung.
Neu als Verwaltungsrat stellen sich Fabian Blaser, Daniel Borer und Ursula Zindel zur Verfügung.

5.2. Präsident

Der Präsident stellt sich für eine weitere Periode von 4 Jahren zur Verfügung.

5.3. Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, die Firma Ramseier Treuhand AG für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle zu wählen.

6. Verschiedenes

Protokoll der 120. Generalversammlung vom 28. September 2023

Ort	Mehrzweckhalle beim Schulhaus, Reigoldswil
Vorsitz	Christian Wagner, Präsident
Verwaltungsrat	Ulrich Briggen, Urs Dettwiler, Adrian Preiswerk (Protokoll)
Beginn	19:00 Uhr

Das Interesse an der Versammlung der Elektra Reigoldswil ist wiederum erfreulich stark: Präsident Christian Wagner konnte 145 Teilnehmer begrüßen! Die kurzfristige Umdisponierung mit dem Umzug in die Mehrzweckhalle wurde mit der Unterstützung der Gemeinde und dem Verständnis von Skiclub und Damenturnverein ermöglicht.

Unter den Anwesenden wurden 91 stimmberechtigte Genossenschafter festgestellt. Entschuldigt haben sich Heinz Vogt, Hans Feldner, Stephan und Brigitte Schneider, Gabriele Hürlimann sowie Hansueli und Susanne Frey.

In den einleitenden Erläuterungen erinnert sich Christian Wagner an die heute im Landrat beratene Revision des kantonalen Energiegesetzes. Die Parteien sind sich nicht einig, welche Massnahmen nötig sind, um die gesetzten Energieziele zu erreichen.

Nicht bestritten wird aber, dass für eine klimaneutrale Schweiz das Energiesystem umgebaut werden muss: fossile Energieträger sind ein Auslaufmodell, neue Energiequellen müssen für Verkehr, die Wärme-Erzeugung und die Industrie verfügbar und nutzbar gemacht werden.

Das Stromnetz muss also neu auf die geänderten und vielseitigen Bedürfnisse ausgelegt werden. Neben der Energieversorgung sind zunehmend die dezentralen Energieproduzenten im bestehenden Netz zu integrieren. Es werden sehr grosse Investitionen in ein modernisiertes Netz notwendig sein: die finanziellen Mittel, sowie die Verfügbarkeit von Material und Personal sind jedoch limitiert. Eine Realisierung in Etappen und über mehrere Jahre ist unausweichlich.

Der Wilde Westen soll nicht ausbrechen und auch das Stromnetz soll stabil bleiben - das erfordert von allen Beteiligten einiges an Verständnis und Geduld.

Nach diesen Einschätzungen kommt Christian Wagner zum offiziellen Teil der Generalversammlung.

Die mit der Einladung verschickten Traktanden werden ohne Änderungen gutgeheissen.

Traktandum 1: Protokoll der Generalversammlungen vom 04.08.2022

Das Protokoll wird vom Verfasser verlesen. Die darin erwähnten Investitionen in die Netzerneuerung im Unterbiel (Kantonsstrasse) und der Plunigasse wurden in der Zwischenzeit realisiert. Ausserdem werden keine weiteren Wortbegehren verlangt. Das Protokoll wird ohne Gegenstimme und Enthaltungen genehmigt und dem Verfasser mit Applaus verdankt.

Traktandum 2: Jahresbericht und Jahresrechnung 2022, Bericht der Revisionsstelle

Der Jahresbericht enthält unter anderem die Energie-Verbrauchszahlen, die mit den eingangs geschilderten Feststellungen einhergehen:

- die steigende Energieeinspeisung aus privaten PV-Anlagen - total 284 MWh sind 28% mehr als gegenüber dem Vorjahr.
- die gesamthaft von der EBL bezogene Energiemenge beträgt 6'500 MWh und ist um 7.6% geringer als im Vorjahr. Dies ist vor allem auf das warme Wetter ev. auch auf einige Sparbemühungen zurückzuführen.
- das Wasserrad bei der Luftseilbahn-Talstation produziert im trockenen Sommer 2022 nur noch total 2 MWh, was deutlich unter den Werten der Vorjahre ist.

In der Jahresrechnung wird ein Gewinn CHF 3'721.24 ausgewiesen. Dabei ist eine Rückstellung über CHF 110'000.- für die Trafostation am Ischlagweg ausgewiesen. Mit der Bildung von projektbezogenen Rückstellungen können die steuerlichen Abgaben optimiert werden.

Der Revisionsbericht vom 28.04.2023 bestätigt die Prüfung der Jahresrechnung ohne eine Beanstandung.

Aus der Versammlung werden keine Wortbegehren verlangt.

Jahresbericht, Jahresrechnung und der Bericht der Revisionsstelle werden einstimmig, ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen genehmigt.

Traktandum 3: Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns

Der Verwaltungsrat beantragt die Verwendung des Bilanzgewinnes von Fr. 3'721.24 wie folgt:

- Einlage gem. Statuten in Reservefond	Fr.	500.00
- Einlage gem. Statuten in Erneuerungsfonds	Fr.	2'000.00
- Vortrag auf neue Rechnung	Fr.	1'221.24

Die Versammlung stimmt dieser Verteilung einstimmig, ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen zu.

Traktandum 4: Entlastung des Verwaltungsrates

Christian dankt den Mitgliedern des Verwaltungsrates für die engagierte Arbeit im Geschäftsjahr 2022. Dies wird vom Plenum ohne Gegenstimme genehmigt und mit Applaus versehen.

Traktandum 5: Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, die Firma Ramseier Treuhand AG als Revisionsstelle zu wählen. Diese wird einstimmig und ohne Enthaltungen für ein weiteres Jahr gewählt.

Traktandum 6: Kredit für diverse Netzausbauten CHF 500'000.00

Die Bautätigkeit und der Ausbau von dezentralen Produktionsanlagen sorgt für neue Spitzenlasten im Netz. So haben die PVA's an sonnigen Tagen die maximale Leistung, welche ins Netz eingespiesen werden muss. Zur Stabilisierung wird das bestehende Netz lokal ergänzt und im Rahmen von Strassenerneuerungen werden die alten Kabel ersetzt. In nächster Zeit sind Arbeiten in den Gebieten Ischlagweg, Unter Dellen und Chläberen vorgesehen - je nach Bautätigkeit auch in anderen Gebieten. Wie erwähnt müssen die Projekte aufgrund der Verfügbarkeiten in Etappen realisiert werden.

Ein Votant aus dem Plenum meint, die Elektra habe den Netzausbau zu lange vernachlässigt, schon vor 30 Jahren sei das absehbar gewesen. Dazu entgegnet der Präsident mit den in den letzten Jahren umgesetzten Massnahmen und der Begrenztheit der jährlich zur Verfügung stehenden Mittel. Der beantragte Kredit bezeichnet er als ausgewogen und tragbar für die Genossenschaft Elektra Reigoldswil.

Die Versammlung folgt dem Antrag des Verwaltungsrates und stimmt dem Kredit über CHF 500'000.- ohne Gegenstimme zu.

Traktandum 7: Verschiedenes

Gemeindepräsident Fritz Sutter überbringt die Grüsse des Gemeinderates. Er nutzt die Gelegenheit und orientierte über den beabsichtigten Ersatz der Wasserzähler und die möglichen Synergien, indem die Ablesung über die installierten SmartMeter der Elektra ausgeführt werden können. Weiter informierte er über eine notwendige neue Organisation der Sammelstelle beim Werkhof und den neu erstellten Parkplatz.

Gemeinderat Thomas Moser informierte über die Notfalltreffpunkte, welche z.B. bei längeren Stromausfällen und Ausfall der Kommunikationskanäle die Verbindung zu Rettungsorganisationen sicherstellen. Dazu ruft er zu Wachsamkeit auf, da leider zur Zeit eine erhöhte Diebstahlaktivität im Dorf festgestellt wird.

Aus der Versammlung wurde nach den Möglichkeiten zur Reduzierung der Spannungsschwankungen nachgedacht, z.B. mit einer Steuerung der Wärmepumpen. Dazu sind die Voraussetzungen bei uns mit den Smart Metern zwar vorhanden, massgebend sind allerdings noch die übergeordneten Netzebenen.

Die Frage, ob sich der Bund auch mit finanziellen Beiträgen an den für die Energiestrategie erforderlichen Netzausbauten beteiligt, kann bejaht werden. Allerdings muss die Investition zuerst erfolgen und anschliessend entsprechend den formellen Anforderungen ausgewiesen werden.

Traktandum 7: Verschiedenes

Schliesslich erläutert der Präsident die aktuell steigenden Energietarife anhand der verschiedenen Preiskomponenten. Der Energiepreis wird durch die Beschaffung am Strommarkt in mehreren Tranchen und im Pool der Dorfgenossenschaften in Zusammenarbeit mit der EBL bestimmt. Daneben ist der Betrag für die Netznutzung aktuell etwa gleich gross. Zudem werden pro kWh Abgaben für Systemdienstleistungen der Swissgrid, einem Netzzuschlag gemäss Energiegesetz, sowie einem Beitrag zur Errichtung von Stromreserven erhoben.

Um 20:10 Uhr beschliesst der Präsident die Versammlung in der Mehrzweckhalle und ladet zum Nachtessen in der Sonne ein. Diese hat alles unternommen und den grossen Ansturm mit einem feinen Essen bestens bewältigt.

Reigoldswil, 28.09.2023 Für das Protokoll: Adrian Preiswerk

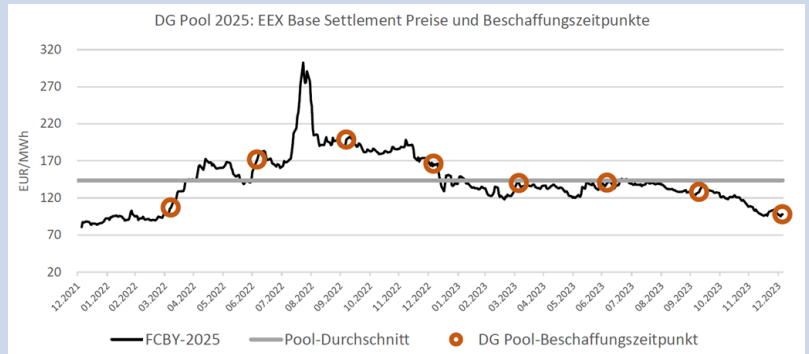
Warum sind die Energiepreise so stark gestiegen?

Die Energiekrise ist in aller Munde, aber wie ist die aktuelle Energiekrise überhaupt zustande gekommen?

Im Jahr 2021 sind die Strompreise am Grosshandelsmarkt aus verschiedenen Gründen massiv angestiegen. Die Hauptträger dafür sind die höheren Brennstoff- und CO₂-Preise, Kraftwerk-Abschaltungen und Kraftwerkausfälle und niedrige Füllstände in den Gasspeichern. Mit dem Krieg in der Ukraine und der europaweiten Trockenheit verschärfte sich die bereits angespannte Preissituation weiter und erreichte im August 2022 historische Höchstwerte. Die Elektra Reigoldswil Genossenschaft musste trotz der sehr hohen Preise Energie für das Jahr 2024 und die Folgejahre einkaufen.

Zusammen mit den Dorfgenossenschaften Augst, Itingen, Maisprach und Sissach beschafft die Elektra Reigoldswil Genossenschaft die Energie bei der EBL in einem „DG-Pool“, um mit der grösseren Menge von einem tieferen Preis profitieren zu können.

Die nachfolgende Grafik zeigt den Zeitpunkt und den Preis, wo wir in 8 Tranchen die Energie für das Jahr 2025 eingekauft haben:



Strompreise 2025

Der Energiepreis für das Jahr 2025 steigt je nach der Bezugsmenge an Energie um rund 3.23% an. Die Gebühren der Netznutzung steigen um rund 1.77% aufgrund der Erhöhung der vorgelagerten Netzte (Swissgrid, EBL).

In der Zwischenzeit hat sich die Preissituation zwar etwas entspannt, die Marktpreise sind verglichen mit den Jahren vor 2021 aber weiterhin überdurchschnittlich hoch. Die kurz- und mittelfristige Entwicklung ist ungewiss, zumal die europäische Energiekrise noch nicht ausgestanden ist.

Was bestimmt den Strompreis?

Der Strompreis setzt sich aus dem Energietarif (Kosten für Energie), dem Netznutzungstarif und dem Netzzuschlag sowie den Abgaben zusammen:

Der Netznutzungstarif bezeichnet den Preis für den Transport des Stroms über das Leistungsnetz, von der Produktionsstätte bis zum Hausanschluss. Dieser Tarif wiederum setzt sich zusammen aus Kosten für das Netz, als Summe von Bau-, Unterhalts- sowie Betriebskosten und neu den Kosten für die Winterstromreserve.

Der Netzzuschlag entspricht der Bundesabgabe zur Förderung der erneuerbaren Energien, für die Stützung der Grosswasserkraftwerke sowie für ökologische Sanierungen der Wasserkraft. Der Bundesrat legt jährlich die Höhe dieser Abgabe fest, die auch 2024 auf dem gesetzlichen Maximum von 2.3 Rappen/kWh liegt. Die Abgaben für die Systemdienstleistungen an Swissgrid (SDL) liegt bei 0.75 Rappen/kWh und die Stromreserve SRB liegt bei 1.20 Rappen/kWh. Dies ergibt Abgaben von 4.25 Rappen/kWh.

Strompreise 2026

Für das Jahr 2026 haben wir bereits 6 von 8 Tranchen an Energie eingekauft. Wenn sich die Preissituation an den Märkten weiterhin entspannt entwickelt, kann der Preis für Energie im Jahr 2026 aktuell voraussichtlich um rund 40% reduziert werden. Die Preisentwicklung ist jedoch von verschiedenen Faktoren abhängig, welche nicht vorausgesehen werden können.

Der Netznutzungspreis wird massgeblich von den Kosten der vorgelagerten Netze und den Abgaben, welche der Bundesrat jährlich festlegt, bestimmt. Diese sind aktuell noch nicht bekannt.

Netzausbau

Das heutige Stromnetz ist auf die geänderten und vielseitigen neuen Bedürfnisse (z.B. e-Mobilität) nicht ausgelegt. Neben der Energieversorgung sind zunehmend die dezentralen Energieproduzenten (PVA's) in das bestehende Netz zu integrieren. Die Elektra Reigoldswil setzt deshalb jährlich einen bedeutenden Teil der finanziellen Mittel in die Erweiterung, sowie den Unterhalt und die Erneuerung des bestehenden Netzes.

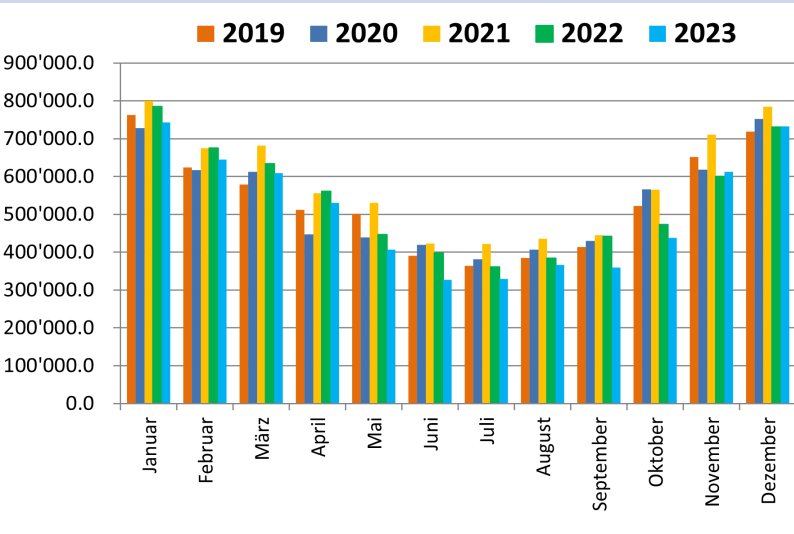
Damit das Stromnetz nicht übermässig strapaziert wird, werden weitere ausserordentliche Investitionen für ein modernisiertes Netz auf uns zukommen. Die finanziellen Mittel, sowie die Verfügbarkeit von Material und Personal sind jedoch begrenzt. Der Verwaltungsrat der Elektra ist bestrebt, die Belastung für die Strombezüger mit einer Realisierung in Etappen in Grenzen zu halten. Dies verlangt von allen Beteiligten einiges an Verständnis und teilweise auch etwas Geduld.



Stromankauf und Eigenproduktion 2023

Im Geschäftsjahr 2023 wurden 391'048 kWh, respektive 6.02% weniger Strom von der EBL bezogen als im Jahr 2022. Aufgrund der zunehmenden Optimierung der Verbraucher und dem Zubau von weiteren Solaranlagen wurden 87'538 kWh mehr Strom von PVA's ins Netz eingespeist als im Vorjahr. Gesamthaft ist der Stromankauf im Jahr 2023 also um 4.44% gesunken.

Monat	Ankauf 2022	Ankauf 2023	Differenz zum Vorjahr		Spitze 2022
	in kWh	in kWh	in kWh	in %	in kW
Januar	785'467	743'343	-42'124	-5.36	1'394
Februar	674'833	644'969	-29'864	-4.43	1'474
März	633'959	609'109	-24'850	-3.92	1'299
April	561'190	530'733	-30'457	-5.43	1'264
Mai	446'888	407'178	-39'710	-8.89	1'060
Juni	398'013	326'487	-71'526	-17.97	1'018
Juli	361'497	329'424	-32'073	-8.87	934
August	384'156	366'529	-17'627	-4.59	959
September	441'889	359'750	-82'139	-18.59	1'160
Oktober	473'252	437'948	-35'304	-7.46	1'080
November	600'069	612'456	12'387	2.06	1'418
Dezember	730'351	732'590	2'239	0.31	1'410
Bezug EBL	6'491'564	6'100'516	-391'048	-6.02	14'470
Wasserrad	2'756	5'360	2'604	94.48	
PV-Anlagen	283'712	371'250	87'538	30.85	
Total	6'778'032	6'477'126	-300'906	-4.44	14'470



Technischer Bericht 2023

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden folgende Arbeiten ausgeführt

Anschluss folgender Liegenschaften an das Netz der Elektra Reigoldswil

- 1 Neuanschluss EFH Im Stacher 15
- 1 Neuanschluss EFH Ischlagweg 22
- 1 Neuanschluss EFH Stacherberg 8
- 1 Neuanschluss EFH Ischlagweg 16
- 1 Neuanschluss EFH Ischlagweg 18
- 1 Neuanschluss EFH Ischlagweg 20
- 1 Neuanschluss EFH Ischlagweg 32
- 1 Neuanschluss EFH Schlangenweg 20
- 1 Neuanschluss EFH Schlangenweg 22
- 1 Neuanschluss EFH Fürstenbergweg 13
- 1 Neuanschluss EFH Obere Chläberen 9
- 1 Neuanschluss EFH Ischlagweg 30

Hausanschlussumlegung folgender Liegenschaft

- 1 Anschlussumlegung EFH Unterbiel 72

Anschluss folgender neuen Photovoltaikanlagen

- | | |
|-------------------------|----------------------|
| 1 EFH Paul Suter Weg 12 | 1 EFH Im Bergli 21 |
| 1 EFH Am Adlenberg 5 | 1 EFH Im Bergli 17 |
| 1 EFH Unterbiel 28 | 1 EFH Rüschematte 10 |
| 1 EFH Im Stacher 2 | |

Arbeiten am Netz und Infrastruktur

- Instandhaltung Niederspannungsfreileitungen
- Instandhaltung MS-Freileitungen
- Reinigung und Kontrolle VK
- Service und Wartungsarbeiten bei sämtlichen Trafostationen

Zähler und Schaltapparate

- Zählermontagen bei Neubauten
- Ersatz diverser defekter Rundsteuerempfänger

Sanierung Kantonsstrasse - Diverse Projekte

Kontrolle Niederspannungsfreileitungen und öffentliche Beleuchtung

Laufende Aktualisierung der Netzdokumentation bei der EBL

Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision an
die Genossenschafterversammlung der

Elektra Reigoldswil Genossenschaft, Reigoldswil

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Elektra Reigoldswil Genossenschaft, Reigoldswil, für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Pratteln, 05. Juli 2024

Ramseier Treuhand AG



Sabrina Kreft
zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin



Alain Wenger
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Ramseier Treuhand AG Krummeneichstrasse 34 Postfach 1811 CH-4133 Pratteln 1
Tel +41 (0)61 826 60 60 Fax +41 (0)61 826 60 44 Mail info@rta.ch www.rta.ch

CONSULEGIS
A LEANING GLOBAL NETWORK

EXPERT
SUISSE
MEMBER OF THE
EUROPEAN ASSOCIATION OF
REVISORS

Verwaltungsrat 2023

Christian Wagner
Ulrich Briggen
Adrian Preiswerk
Urs Dettwiler

Präsident
Vizepräsident
Protokollführer
Mitglied

Jahresrechnung 2023

Bilanz in CHF	Anhang	2023	2022	Abweichung
AKTIVEN				
Flüssige Mittel		61'311	367'574	-306'263
Forderungen aus Energieverkäufen	2 + 6	421'254	339'564	81'690
Übrige kurzfristige Forderungen		111'640	6'320	105'320
Aktive Rechnungsabgrenzungen		30'619	31'835	-1'216
Umlaufvermögen		624'824	745'292	-120'468
Mobile Sachanlagen	3 + 7	25'557	16'321	9'236
Immobilie Sachanlagen	3 + 8	685'975	492'636	193'339
Anlagevermögen		711'532	508'957	202'575
TOTAL AKTIVEN		1'336'356	1'254'249	82'107
PASSIVEN				
Verb. aus Lieferungen und Leistungen		343'901	329'452	14'449
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		5'189	4'915	274
Passive Rechnungsabgrenzungen		20'746	10'275	10'471
Kurzfristiges Fremdkapital		369'836	344'642	25'194
Rückstellungen	4 + 9	431'663	376'186	55'47
Langfristiges Fremdkapital		431'663	376'186	55'477
Fremdkapital		801'499	720'828	80'671
Gesetzliche Gewinnreserve (Reservefonds)		126'300	125'800	500
Freiwillige Gewinnreserve	10	405'900	403'900	2'000
Vortrag vom Vorjahr		1'221	1'305	-84
Jahresgewinn		1'436	2'417	-981
Eigenkapital		534'857	533'421	1'436
TOTAL PASSIVEN		1'336'356	1'254'249	82'107

Aus rechnerischen Gründen können Rundungsdifferenzen auftreten.

Jahresrechnung 2023

Erfolgsrechnung in CHF	Anhang	2023	2022	Abweichung
Erlös aus Lieferungen und Leistungen	5 + 11	1'548'897	1'347'326	201'571
Übriger Ertrag	12	14'830	15'775	-945
Betrieblicher Ertrag		1'563'727	1'363'101	200'626
Aufwand für Energie und Drittleistungen	13	-963'638	-902'144	-61'494
Bildung / Auflösung Rückstellungen	9	-65'000	10'000	-75'000
Bruttogewinn		535'089	470'957	64'132
Personalaufwand		-149'022	-166'806	-17'784
Raumaufwand		-9'600	-9'600	0
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		0	-391	-391
Sachversicherungen		-11'428	-12'059	-631
Verwaltungs- und Informatikaufwand		-38'233	-29'441	8'792
Übriger betrieblicher Aufwand		-19'605	-1'648	17'957
Abschreibungen / Wertberichtigungen		-302'801	-245'940	56'861
Betriebserfolg vor Finanzerfolg und Steuern		4'400	5'073	-673
Finanzertrag		49	2	47
Finanzaufwand		-1'152	-1'151	-1
Jahresergebnis vor Steuern		3'297	3'924	627
Direkte Steuern		-1'861	-1'507	-354
Jahresergebnis		1'436	2'417	-981

Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Vortrag vom Vorjahr	1'221.24	1'304.53	-83.29
Jahresergebnis	1'435.72	2'416.71	-980.99
Bilanzgewinn	2'656.96	3'721.24	-1'064.28
Zuweisung Reservefonds	-300.00	-500.00	200.00
Zuweisung Bau- und Erneuerungsfonds	-1'100.00	-2'000.00	900.00
Vortrag auf neue Rechnung	1'256.96	1'221.24	35.72

Aus rechnerischen Gründen können Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang der Jahresrechnung

Buchführungs- und Rechnungslegungsgrundsätze**1 Grundsatz**

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze sind nachfolgend beschrieben.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Energielieferungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten, abzüglich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen.

3 Sachanlagen

Die Sachanlagen werden linear nach der indirekten Methode abgeschrieben.

4 Rückstellungen

Rückstellungen werden für geplante Projekte/Erneuerungen gebildet. Der Verwaltungsrat ermittelt die Rückstellungen auf der Basis von Offerten oder nach der bestmöglichen eigenen Schätzung.

5 Umsatzrealisierung / Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

Die Umsätze für verkaufte Energie und erbrachte Dienstleistungen werden mit der Rechnungsstellung erfasst. Diese erfolgt bei gelieferter Energie entweder monats- oder quartalsweise und bei den übrigen Leistungen, wenn diese erbracht sind.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung

	2023 CHF	2022 CHF
6 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Forderungen aus Energieverkäufen	480'299	383'098
Abz. Wertberichtigungen/Delkredere	-59'045	-43'534
	421'254	339'564

Anhang der Jahresrechnung

	2023 CHF	2022 CHF
7 Mobile Sachanlagen		
Anlagen und Einrichtungen	1'112	2'221
Zähler und Schaltapparate	24'445	14'100
	25'557	16'320
8 Immoblie Sachanlagen		
Immobilien	1	1
Trafo-Stationen	55'729	85'191
Solar-Anlagen	1	1
Stammkabel Unter Dellen	1	1
Erschliessung Fürstenbergweg	1	1
MS-Verkabelung Feld - Chilchli	1	6'776
MS-Verkabelung Biel-Moosmatt	4'192	29'013
Sanierung Obere Chläberen	63'809	127'618
Sanierung Untere Chläberen	4'621	0
Sanierung Kantonsstrasse Unterbiel	529'254	228'458
Ausbau Schlangenweg / Sonnhalmmatte	20'575	0
Rundsteueranlage	7'787	15'573
Verteilkabinen	1	1
Leitungen	1	1
Sanierung Dorfplatz	1	1
	685'975	492'636
9 Rückstellungen		
Rückstellung für TS Ischlagweg	299'000	110'000
Rückstellung für MS-Kabel Kantonsstrasse	0	124'000
Rückstellung für Neuerschliessungen	46'000	46'000
Rückstellung für ökologische Mehrwerte	86'663	96'186
	431'663	376'186
10 Freiwillige Gewinnreserve		
Reserve für Erneuerungen	200'900	198'900
Rücklage für Netzsanierungen	205'000	205'000
	405'900	403'900
11 Nettoertrag aus Lieferungen und Leistungen		
Energieverkäufe und Netznutzung	1'347'763	1'162'083
Anschlussgebühren	34'923	27'699
Ertrag Systemdienstleistungen	166'211	157'544
	1'548'897	1'347'326

Anhang der Jahresrechnung

	2023	2022
	CHF	CHF
12 Übriger Ertrag		
Mieterträge	8'115	8'115
Andere betriebliche Erträge	7'660	7'660
	14'830	15'775
13 Aufwand für Energie und Drittleistungen		
Einkauf Energie	730'445	610'299
Aufwand Systemdienstleistungen	171'917	161'062
Aufwand Neuerschliessungen / Smart Meter	2'800	3'725
Sonstiger direkter Aufwand	58'476	127'058
	963'638	902'144
14 Stille Reserven		
Nettoauflösung	0	10'000
	0	10'000

Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

15 Vollzeitstellen

Im Berichts- sowie im Vorjahr lag die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt unter 10 Mitarbeitenden.

So leicht ist Rechnung

eBill

Aktivieren Sie eBill im Online Banking
in nur 3 Schritten:

1 Einloggen

Loggen Sie sich wie gewohnt ins
Online Banking Ihrer Bank ein.

2 Aktivieren

Wählen Sie in der Navigation «eBill»
aus und aktivieren Sie den Service.

3 Auswählen

Nun können Sie Rechnungssteller
auswählen, von denen Sie Rechnungen
via eBill erhalten möchten.

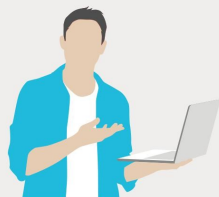


Ihre Vorteile

- Sicher und mit wenigen Klicks Rechnungen bezahlen
- Volle Kontrolle und Übersicht dank automatischer Archivierung
- Weniger Aufwand und nie mehr Referenzen abtippen
- Papierlos und Ressourcen schonend

Praktische Funktionen

Mit der Dauerfreigabe können Sie wiederkehrende Rechnungen automatisch bezahlen. Sie können sich bequem per E-Mail über eingehende Rechnungen informieren lassen. Und mit der Sharing-Funktion können Sie eine andere Person berechnen, Ihre Rechnungen zu bewirtschaften.



Jetzt mehr erfahren auf ebill.ch
oder direkt bei Ihrem Rechnungssteller


eBill

Die digitale Rechnung für die Schweiz

eBill

2,4 Mio.

Nutzende

eBill erreicht mittlerweile gut die Hälfte aller Schweizer Haushalte.



100 %

Sicherheit

eBill bietet 100% Sicherheit im Zahlungsverkehr.

Die Lösung wird in der Schweiz entwickelt und betrieben.

eBill



4100

Unternehmen

setzen für ihre Rechnungsstellung bereits auf eBill – Tendenz steigend. Darunter die grössten Krankenkassen und Versicherungen, alle Schweizer Telecom-Anbieter sowie die Energieversorger der grössten Schweizer Kantone.



Nachhaltigkeit und Spenden

Eine eBill-Rechnung schont Ressourcen und spart Papier. Mit der neuen Spendenfunktion können eBill-Nutzerinnen und -Nutzer zukünftig aktiv gemeinnützige Projekte unterstützen.



Jetzt mehr erfahren auf ebill.ch
oder direkt bei Ihrem Rechnungssteller



eBill

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There is no text or other markings on the paper.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There is no text or other markings on the paper.

Elektra Reigoldswil
Oberbiel 40
4418 Reigoldswil

Telefon 061 941 14 30
Telefax 061 941 14 31

www.elektra-reigoldswil.ch
elektra@reigoldswil.ch